



KLINIKUM
Aschaffenburg-Alzenau

Pankreaskarzinomzentrum Bayerischer Untermain

am Klinikum
Aschaffenburg-Alzenau



Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Am Hasenkopf 1
63739 Aschaffenburg

Zentrale Information des Klinikums
Telefon: 06021 32-0
Fax: 06021 32-2024

So erreichen Sie uns:

Pankreaskarzinomzentrum Bayerischer Untermain
am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Leiter
Prof. Dr. med. F. Hubertus Schmitz-Winnenthal

Telefon: 06021 32-4001
Fax: 06021 32-4002
E-Mail: ck1@klinikum-ab-alz.de

www.klinikum-ab-alz.de



In Deutschland erkranken jährlich ca. 15.000 Menschen an Bauchspeicheldrüsenkrebs. Diese lebensbedrohliche Erkrankung fordert eine von erfahrenen Spezialisten individuell auf den einzelnen Patienten zugeschnittene Therapie. Im Pankreaskarzinomzentrum Bayerischer Untermain am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau haben sich die entsprechenden Experten zusammengeschlossen, um Betroffene optimal beraten und behandeln zu können. Dabei orientieren sich die modernen Behandlungsverfahren an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und Empfehlungen der aktuellen Leitlinien.

Eingebettet in die effektiven Therapiekonzepte ist die Entfernung des Tumors durch eine Operation die wirksamste Maßnahme, um die Erkrankung zu bekämpfen. Moderne Operationsverfahren und die Erfahrung der behandelnden Chirurgen sind die Voraussetzungen, um diese Operationen erfolgreich durchzuführen.

Zusätzlich steht den Patienten ein breites Beratungs- und Unterstützungsangebot, z.B. durch spezielle Schmerztherapie, Ernährungsberatung, Psychoonkologische Betreuung, Krebsport und anderes zur Verfügung.

Wir haben uns vorbereitet, um die Erkrankung so effektiv wie heutzutage möglich zu behandeln.

Sprechen Sie uns an!

Prof. Dr. Friedrich Hubertus Schmitz-Winnenthal
Leiter des Pankreaskarzinomzentrum Bayerischer Untermain am Klinikum Aschaffenburg-Alzenau

Risikofaktoren Bauchspeicheldrüsenkrebs

familiäre Krebserkrankungen

Diabetes mellitus

chronische Pankreatitis

Rauchen, Alkohol

Übergewicht, Alter

Symptome Bauchspeicheldrüsenkrebs

abdominelle Schmerzen/Rückenschmerzen

ungeklärter Gewichtsverlust

Gelbfärbung der Augen oder Haut

Fettstühle (übelriechend)

Verdauungsstörungen

neu aufgetretener Diabetes mellitus

Bei Vorliegen von Risikofaktoren oder Auftreten von Symptomen sprechen Sie bitte Ihren Hausarzt darauf an!

